

8. die hässliche alte Fabrik abbrechen
9. den Verkehrslärm einschränken
10. neue, umweltfreundliche Busse anschaffen
11. die Straßen der Innenstadt entlasten
12. Fußgängerzonen einrichten
13. das Problem der Luftverschmutzung angehen
14. den Tourismus ankurbeln
15. Stadtfeste veranstalten
16. die Durchfahrt des Fernverkehrs durch die Stadt verhindern
17. die Fassade des Rathauses neu anstreichen
18. Grünflächen einplanen
19. Volkshochschulkurse anbieten

Worterklärungen

<i>erweitern, vergrößern, ausbauen</i>	größer machen
<i>abreißen, abbrechen</i>	zerstören, beseitigen
<i>errichten</i>	bauen
<i>anschaffen</i>	kaufen
<i>einschränken</i>	(hier:) weniger/geringer machen
<i>entlasten</i>	die Belastung verringern
<i>einrichten</i>	(hier:) schaffen
<i>angehen</i>	(hier:) beginnen, etw. zu verbessern
<i>ankurbeln</i>	stärker/schneller machen
<i>veranstalten</i>	organisieren, machen
<i>verhindern</i>	machen, dass etw. nicht geschieht

§ 9 Trennbar und untrennbar gebrauchte Verben

I Verben mit *durch-, über-, um-, unter-, wider- und wieder-*

	Präsens	Perfekt
trennbar	Das Schiff <i>geht</i> im Sturm <i>unter</i> .	Das Schiff <i>ist</i> im Sturm <i>untergegangen</i> .
untrennbar	Er <i>unterschreibt</i> den Brief.	Er <i>hat</i> den Brief <i>unterschrieben</i> .

1. Einige Verben, die mit *durch-, über-, um-, unter-, wider- und wieder-* zusammengesetzt sind, werden trennbar, andere mit denselben Vorsilben untrennbar gebraucht. ◀ Regeln
2. Beim trennbaren Verb liegt die Betonung auf dem Verbzusatz (z. B. *untergehen*), beim untrennbaren Verb liegt die Betonung auf dem Stammvokal des Verbs (z. B. *unterschreiben*).

3. Bei den trennbaren Verben bleibt der Sinn der Präposition im Allgemeinen erhalten. Die untrennbaren Verben haben zusammen mit den Verbzusätzen meist eine neue, veränderte Bedeutung. Die meisten untrennbaren Verben dieser Art werden mit einem Akkusativobjekt gebraucht.

	trennbar	untrennbar
durch	Er <i>bricht</i> den Stock in der Mitte <i>durch</i> .	Der Richter <i>durchschaut</i> den Zeugen.
über	Er <i>läuft</i> zum Feind <i>über</i> .	Der Lehrer <i>übersieht</i> einen Fehler.
um	Er <i>fuhr</i> den Baum <i>um</i> .	Das Kind <i>umarmt</i> die Mutter.
unter	Die Sonne <i>geht unter</i> .	Der Bundespräsident hat das Gesetz <i>unterschrieben</i> .
wider	Das <i>spiegelt</i> die Situation <i>wider</i> .	Warum <i>widersprichst</i> du mir?
wieder	Er <i>bringt</i> mir das Buch <i>wieder</i> .	Ich <i>wiederhole</i> den Satz.

4. Einige zusammengesetzte Verben sind sowohl trennbar als auch untrennbar; sie haben jeweils unterschiedliche Bedeutung, z. B.:

trennbar	untrennbar
wiederholen (= etw. zurückholen) Das Kind <i>holt</i> den Ball <i>wieder</i> .	wiederholen (= etw. noch einmal sagen/tun/lernen) Er <i>wiederholt</i> meine Worte.
umfahren (= etw. mit einem Fahrzeug zu Fall bringen) Ein Autofahrer hat den kleinen Baum <i>umgefahren</i> .	umfahren (= außen um etw. herumfahren) Auf der neuen Straße <i>umfährt</i> man das Dorf in wenigen Minuten.
durchbrechen (= etw. in zwei Teile zerbrechen) Er hat den Ast <i>durchgebrochen</i> .	durchbrechen (= einen Durchgang erzwingen) Auf seiner Flucht <i>durchbrach</i> der Bankräuber die Polizeisperre.
überziehen (= etw. zusätzlich anziehen) Zieh dir etwas <i>über</i> , es ist kalt.	überziehen (= das Bett mit frischer Wäsche versehen; vom Konto mehr Geld abheben, als drauf ist) Sie hat die Betten frisch <i>überzogen</i> . Ich <i>überziehe</i> mein Konto nur ungern.
übertreten (= von einer Religionsgemeinschaft/Partei zu einer anderen wechseln) Er ist zum Islam <i>übergetreten</i> .	übertreten (= gegen ein Gesetz oder eine Regel verstoßen) Er hat das Gesetz <i>übertreten</i> .

II Liste der Verben mit *durch-*, *über-*, *um-*, *unter-*, *wider-* und *wieder-*

Da es sehr schwierig ist, die trennbaren und/oder untrennbaren Verben mit *durch-*, *über-*, *um-*, *unter-* usw. grammatisch und in ihrer Bedeutung zu unterscheiden, steht hier eine kurze Liste:

1. *durch-*: Die meisten Verben mit *durch-* sind trennbar, nur wenige sind untrennbar.

◀ Regel

trennbar

durchfallen / er fällt durch
durchlesen / er liest durch

Er ist bei der Prüfung *durchgefallen*.
Er hat das dicke Buch in nur einer Woche *durchgelesen*.

durchreißen / er reißt durch

Sie *riss* den Brief in der Mitte *durch* und warf ihn weg.

durchschlafen / er schläft durch

Das Baby hat zum ersten Mal die ganze Nacht *durchgeschlafen*.

durchstreichen / er streicht durch

Der Lehrer *streicht* das falsche Wort *durch*.

untrennbar

durchqueren
durchschauen
durchsuchen

Wir *durchquerten* den Wald in drei Stunden.
Hör auf zu lügen – ich habe dich *durchschaut*!
Drei Polizisten *durchsuchten* die Wohnung des Einbrechers.

2. *über-*: Die meisten Verben mit *über-* sind untrennbar, nur wenige sind trennbar.

◀ Regel

trennbar

überkochen / etw. kocht über
überlaufen / er läuft über

Der Topf ist zu klein. Der Reis *kocht über*.
Der Deserteur ist zum Feind *übergelaufen*.

untrennbar

überfahren
überfallen
überleben

Der Autofahrer *überfuhr* eine Katze.
Die Rebellen haben ein kleines Dorf *überfallen*.
Die meisten Einwohner der Stadt *überlebten* das Erdbeben.

sich etw. überlegen

Ich weiß jetzt, was ich tun will. Ich habe mir alles genau *überlegt*.

überraschen
übersetzen

Dein Heiratsantrag hat mich sehr *überrascht*.
Er *übersetzte* den Roman aus dem Russischen ins Deutsche.

übertreiben

Wenn er von seinen Abenteuern erzählt, *übertreibt* er immer.

überweisen

Ich habe 200 Euro auf dein Konto *überwiesen*.

Regel ► 3. *um-*: Die meisten Verben mit *um-* sind trennbar, nur wenige sind untrennbar.

trennbar

umbinden / er bindet um
umbringen / er bringt um

umfallen / er fällt um

umkehren / er kehrt um

umkommen / er kommt um

umsteigen / er steigt um

umstellen / er stellt um

umwerfen / er wirft um

umziehen / er zieht um

untrennbar

umarmen

umgeben

umkreisen

umringen

Es ist kalt, *binde* dir besser einen Schal *um*.
Warum sitzt er im Gefängnis? – Er hat jemanden *umgebracht*.

Sie wurde ohnmächtig und ist ganz plötzlich *umgefallen*.

Weil das Wetter so schlecht war, sind wir bald wieder *umgekehrt*.

Bei dem schweren Verkehrsunfall ist zum Glück niemand *umgekommen*.

Am nächsten Bahnhof *steigen* Sie bitte in den Zug nach München *um*.

Sie hat alle Möbel in ihrer Wohnung *umgestellt*.

Er ist an den Tisch gestoßen und hat dabei sein Glas *umgeworfen*.

Die Familie ist in eine andere Stadt *umgezogen*.

Die Mutter *umarmte* ihren Sohn.

Ein Wald *umgibt* das kleine Dorf.

Satelliten *umkreisen* die Erde.

Die Kinder *umringten* die Kindergärtnerin.

Regel ► 4. *unter-*: Die meisten Verben mit *unter-* sind untrennbar, nur wenige sind trennbar.

trennbar

unterbringen / er bringt unter

untergehen / er geht unter

untrennbar

unterbrechen

unterdrücken

unterhalten

unterlassen

unterrichten

Weil alle Hotels ausgebucht waren, hat ihn sein Freund bei Bekannten *untergebracht*.

Bei der Sturmflut im Jahr 1348 *gingen* viele Inseln im Meer *unter*.

Er redete eine Stunde ohne Pause. Dann haben wir ihn *unterbrochen*.

Der Diktator *unterdrückt* das Volk.

1. Ich habe mich mit meinem Nachbarn *unterhalten*. (= reden)

2. Im Theater haben wir uns gut *unterhalten*. (= sich amüsieren)

3. Während des Studiums haben ihn seine Eltern *unterhalten*. (= finanziell unterstützen)

Unterlassen Sie es bitte, im Zug zu rauchen. (= etwas nicht tun)

Er ist Lehrer und *unterrichtet* Chemie und Biologie an einem Frankfurter Gymnasium.

unterscheiden	Die beiden sind Zwillinge und sogar ihre Mutter kann sie kaum <i>unterscheiden</i> .
unterstützen	Ich spende jeden Monat 50 Euro. Damit <i>unterstütze</i> ich behinderte Kinder.
untersuchen	1. Der Arzt <i>untersucht</i> einen Patienten. 2. Die Polizei <i>untersucht</i> einen Kriminalfall.

5. *wider-*: Die Verben *widerspiegeln* und *widerhallen* sind trennbar. Alle übrigen Verben mit *wider-* sind untrennbar.

◀ Regel

trennbar

widerhallen / es hallt wieder	Von den kahlen Wänden der leeren Wohnung <i>hallten</i> ihre Schritte <i>wider</i> .
widerspiegeln / er spiegelt wider	Die Bäume <i>spiegeln</i> sich im See <i>wider</i> .

untrennbar

widersprechen sich widersetzen	Der Geselle <i>widersprach</i> dem Meister. Der Offizier <i>widersetzte</i> sich dem Befehl des Generals.
widerrufen	Was er sagte, hat er später <i>widerrufen</i> .

6. *wieder-*: Die meisten Verben mit *wieder-* sind trennbar; das wichtigste untrennbare Verb ist *wiederholen*.

◀ Regel

trennbar

wiederbringen / er bringt wieder	Der Hund <i>bringt</i> den Stock <i>wieder</i> .
wiederholen / er holt wieder	Was? Du hast das Spielzeug in den Müll geworfen? <i>Hol</i> es sofort <i>wieder</i> !
wiederfinden / er findet wieder	Nach langem Suchen <i>find</i> er seinen Schlüssel <i>wieder</i> .
wiederkommen / er kommt wieder	Er wollte ein Jahr lang um die Welt reisen. Aber schon nach zwei Monaten <i>kam</i> er <i>wieder</i> .
wiedersehen / er sieht wieder	Später <i>sah</i> ich ihn <i>wieder</i> .

untrennbar

wiederholen	Er <i>wiederholte</i> den Satz zweimal.
-------------	-----------------------------------------

Anmerkung

Verben mit der Vorsilbe *hinter-* sind untrennbar (siehe § 7, 1. und § 8, 1.).
Mein Onkel hat mir sein Ferienhaus in der Schweiz *hinterlassen*. (= vererbt)
Sie hat für ihn an der Rezeption eine Nachricht *hinterlegt*. (= abgegeben)
Sein Geschäftsfreund hat ihn *hintergangen*. (= betrogen, getäuscht)



Übung 1

Ist das Verb trennbar oder untrennbar?

Bilden Sie Sätze im Präsens und Perfekt. Der betonte Teil des Verbs ist kursiv gedruckt.

der Schüler / die Klasse / *wiederholen*

Der Schüler wiederholt die Klasse.

Der Schüler hat die Klasse wiederholt.

1. die Autorin / den Vertrag / *unterschreiben*
2. wir / die Stadt / auf dem Autobahnring / *umfahren*
3. ein betrunkenen Autofahrer / die Laterne / *umfahren*
4. er / einen polnischen Roman / *übersetzen*
5. ich / die Pläne meines Konkurrenten / *durchschauen*
6. die Milch / *überkochen*
7. warum / du / schon wieder alle Möbel / *umstellen*
8. der Ehemann / seine Frau / mit einem Blumenstrauß / *überraschen*
9. die Referentin / ihren Vortrag / *unterbrechen*
10. der Laborant / eine chemische Verbindung / *untersuchen*
11. der Politiker / den Austritt aus seiner Partei / *sich sehr genau überlegen*

Übung 2

Trennbare oder untrennbare Verben? Bilden Sie vollständige Sätze im angegebenen Tempus.

der Student / *unterbrechen* / den Professor (Präteritum)

Der Student unterbrach den Professor.

1. er / *durchfallen* / beim Examen (Perfekt)
2. ich / *durchschauen* / die Ausrede sofort (Perfekt)
3. der Lehrer / *durchstreichen* / den Satz (Perfekt)
4. der Verkäufer / in der Mitte *durchschneiden* / das Brot (Perfekt)
5. mein Kind / *durchschlafen* / bis zum Morgen (Präteritum)
6. die Extremsportler (Pl.) / *durchqueren* / die Wüste zu Fuß (Präteritum)
7. wir / *überweisen* / den Betrag / schon vor drei Wochen (Perfekt)
8. er / *wiederfinden* / seinen Personalausweis in seiner Tasche (Präteritum)
9. der Angeklagte / *widerrufen* / sein Geständnis / schon am nächsten Tag (Perfekt)
10. die Ärztin / *untersuchen* / das Knie der Patientin (Perfekt)

Übung 3

Trennbar oder untrennbar? Üben Sie das Präsens.

Deutschkurs in der Volkshochschule

Unsere Kursleiterin (*unterstützen*) alle Teilnehmer sehr, deshalb (*durchfallen*) nur wenige bei der Prüfung.

Unsere Kursleiterin unterstützt alle Teilnehmer sehr, deshalb fallen nur wenige bei der Prüfung durch.

1. Ich (*unterrichten*) Deutsch als Fremdsprache in der Volkshochschule.
2. Die neuen Kurse (*übernehmen*) ich immer im August.
3. Die Volkshochschule (*unterbringen*) ständig neue Kurse für ausländische Arbeitnehmer und Studenten in ihrem Lehrplan.

4. Mancher (überlegen) lange, ehe er sich für einen solchen Kurs entscheidet.
5. Aber nicht selten (überreden) auch ein Teilnehmer Bekannte zum Besuch der Deutschkurse.
6. Jeder Kursteilnehmer (unterschreiben) die Anmeldung und (überweisen) die Gebühr auf das Konto der Volkshochschule.
7. Im Unterricht (wiederholen) ich immer zuerst den Stoff der letzten Stunde.
8. Bei Fehlern in den Hausaufgaben (durchstreichen) ich Wörter oder Sätze.
9. Wir (untersuchen) Texte und (unterscheiden) Wortarten.
10. Die Kursteilnehmer (wiedergeben) den Inhalt kleiner Lesestücke.
11. Ich (unterstützen) besonders die Anfänger.
12. Manchmal (unterhalten) wir uns auch über Politik.
13. Oft (übernehmen) sogar ein Kursteilnehmer die Diskussionsleitung.
14. Immer wieder (überraschen) mich jemand mit einer besonders originellen Meinung.
15. Selten (widersprechen) ich den Kursteilnehmern.
16. Ich (zurückhalten) mich meistens.
17. Am Ende eines Semesters (unternehmen) wir stets etwas gemeinsam.
18. Wir gehen essen oder (ansehen) uns einen deutschen Film.

Setzen Sie die Verben in der richtigen Form ein.

Übung 4

a) Du (übernehmen / Präsens) also tatsächlich am 1. Januar das Geschäft deines Vaters? Das (überraschen / Präsens) mich nicht, denn ich habe nicht (annehmen), dass dein Vater das Geschäft (weiterführen / Präsens), bis er die siebzig (überschreiten) hat.

b) Man (annehmen / Präsens), dass der Buchhalter mehrere Zehntausend Euro (unterschlagen) hat. Lange Zeit hatte es die Firma (unterlassen), die Bücher zu überprüfen. Dann aber (auffallen / Präteritum) der Buchhalter durch den Kauf einer sehr großen Villa. Die Polizei (untersuchen / Präteritum) den Fall. Der Mann war aber (verschwinden). Nach zwei Wochen fand man ihn im Haus seiner Schwester, dort war er (unterkommen). Man (verhaften / Präteritum) ihn und (anklagen / Präteritum) ihn wegen Betrugs.